

Das inklusive Wahlfach Diakonie / Sozialwesen

„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen – denn Zukunft kann man bauen.“

Antoine de Saint-Exupéry



Diakonie – ein ganz besonderes Fach

Seit dem Jahr 2003 wird an unserer Schule das Wahlfach Diakonie/Sozialwesen in Kooperation mit der *kreuznacher diakonie* unterrichtet. Dieses offiziell anerkannte Schulfach, das eigens in dieser Kooperation hier in Meisenheim entwickelt wurde, ist für Gymnasien in Rheinland-Pfalz einzigartig. Es soll jungen Menschen die Möglichkeit eröffnen neue Erfahrungen im Umgang mit anderen Menschen (mit und ohne Behinderung) zu machen und so die eigene Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Außerdem soll im Fach Diakonie der Wert und die Vielfalt von sozialer Arbeit erfahrbar werden.

Ein kurzer Überblick über die Inhalte des Wahlfaches Diakonie

In den Klassen 9 und 10 werden unsere Schülerinnen und Schüler zweiwöchentlich vier Stunden theoretisch und praktisch in verschiedene Bereiche diakonischen Arbeitens eingeführt, wie beispielsweise Arbeit mit Menschen mit Behinderung, Ursachen und Behandlung von Behinderungen und Krankheiten, Besuch von sozialen Einrichtungen, Einführung in unser Sozialsystem. Insgesamt wird jedoch der Praxisanteil überwiegen. Der Unterricht wird kooperierend von Lehrkräften der Schule und der *kreuznacher diakonie* erteilt. Die Note im Wahlfach wird auf der Grundlage von Epochalnoten und Berichten über die Praxiserfahrungen erteilt. Diese Note ist nicht versetzungsrelevant, weder im negativen Sinne noch als Ausgleich. Zusätzlich wird bei erfolgreicher Teilnahme am Ende der 10. Klasse ein Zertifikat über die Leistungen der beiden Schuljahre ausgestellt, das bei Bewerbungen als zusätzlicher Qualifikationsnachweis dienen kann.

Der Unterricht findet im Block am Dienstagnachmittag statt. In Klasse 9 werden die Schülerinnen und Schüler an den meisten Terminen gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern der Meisenheimer Bodelschwingh-Schule unterrichtet. Hier stehen die Begegnung und das gemeinsame Erlebnis der Schülerinnen und Schüler beider Schulen im Vordergrund. In Klasse 10 findet der Unterricht überwiegend im Bodelschwingh-Zentrum statt. In dieser Phase lernen die Schülerinnen und Schüler verschiedene Bereiche der *kreuznacher diakonie* kennen und erleben so die Vielfalt sozialer Arbeit.

Warum Diakonie?

Durch die Teilnahme am Wahlfach Diakonie erwerben unsere Schülerinnen und Schüler außerschulische Qualifikationen, die bei einer späteren Bewerbung oft genauso wichtig sind wie Schulnoten. Darüber hinaus erhalten sie Einblicke in Tätigkeitsfelder des sozialen Bereichs bei dem größten Arbeitgeber unserer Region und sammeln Kenntnisse in den Bereichen Medizin, Krankenpflege, Heilerziehungspflege, Psychologie, Pflegemanagement, Betriebswirtschaft, Sozialpädagogik und Theologie im Hinblick auf ein späteres Studium oder eine Ausbildung. (Aus diesem Grund können die Schülerinnen und Schüler des Wahlfachs Diakonie in Klasse 12 statt des verpflichtenden Sozialpraktikums auch ein Praktikum in einem anderen Bereich machen.)

Das gemeinsame Lernen soll für alle die Möglichkeit verbessern, am gesellschaftlichen Leben teilhaben zu können. Unser Bildungsauftrag geht dabei über reine Wissensvermittlung hinaus. Mindestens genauso wichtig ist es, die individuelle Persönlichkeitsentwicklung unserer SchülerInnen zu fördern und zu begleiten. In der praktischen Tätigkeit und in der Auseinandersetzung mit sozialen Fragen sollen sie sich selbst und damit eigenen Stärken und Schwächen begegnen sowie eigene Haltungen und Werte entwickeln.

